



Internes Engagement 2022

Vermögensverwaltung Volksbank Vorarlberg

Engagement-Bericht 2022

Übersicht aller neuen und laufenden Engagements

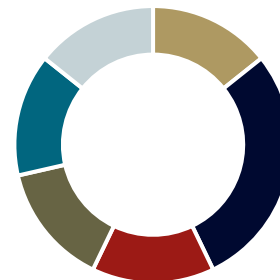
Start Engagement	ISIN	ESG-Thema*	GICS-Sektor	Geografische Region
2022: Johnson & Johnson	US4781601046	Unternehmensführung	Gesundheit	USA
2022: Mondelez International Inc.	US6092071058	Soziales	Basiskonsum	USA
2022: Amazon.com	US0231351067	Soziales	Zyklischer Konsum	USA
2021: Unilever PLC	GB00B10RZP78	Umwelt	Basiskonsum	Großbritannien
2021: Huhtamäki Oyj	FI0009000459	Umwelt	Rohstoffe	Finnland
2021: Citizens Financial Group Inc.	US1746101054	Soziales	Finanzen	USA
2021: Waste Management Inc.	US94106L1098	Soziales	Industrie	USA

ESG-Thema



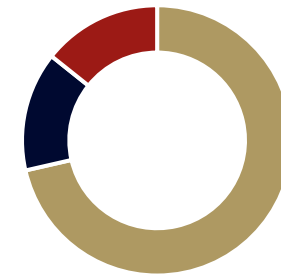
■ Umwelt ■ Soziales ■ Unternehmensführung

GICS-Sektor



■ Basiskonsum ■ Zyklischer Konsum ■ Rohstoffe ■ Finanzen ■ Industrie

Geografische Region



■ USA ■ Großbritannien ■ Finnland

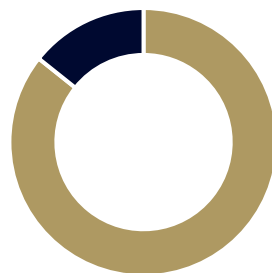
* Eine Definition des Begriffs finden Sie auf Seite 4.

Engagement-Bericht 2022

Übersicht aller neuen und laufenden Engagements

Start Engagement	Antwort erhalten	Meilenstein*	Status*
2022: Johnson & Johnson	Ja	Engagement gestartet	Pendent, warten auf Rückmeldung
2022: Mondelez International Inc.	Ja	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen	Abgeschlossen, erfolgreich
2022: Amazon.com	Nein	Engagement gestartet	Pendent, warten auf Rückmeldung
2021: Unilever PLC	Ja	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
2021: Huhtamäki Oyj	Ja	Zusagen geäußert	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
2021: Citizens Financial Group Inc.	Ja	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen	Abgeschlossen, erfolgreich
2021: Waste Management Inc.	Ja	Maßnahmen eingeleitet	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt

Antwort erhalten (Response Rate)



■ Ja ■ Nein

Meilenstein



■ Engagement gestartet
 ■ Keine Maßnahmen angekündigt
 ■ Zusagen geäußert
 ■ Maßnahmen eingeleitet
 ■ Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen

Status



■ Pendent, warten auf Rückmeldung
 ■ Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
 ■ Abgeschlossen, erfolgreich
 ■ Abgeschlossen, gescheitert

* Eine Definition des Begriffs finden Sie auf Seite 4.

Engagement-Bericht 2022

Definition der Begriffe

ESG-Thema:

Die Volksbank Vorarlberg überprüft regelmäßig die Unternehmen in den Strategien Premium Selection und Premium Dividends Sustainable darauf, ob sie beispielsweise **ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, gute Unternehmensführung)** in ihre Entscheidungen miteinfließen lassen und sich in den einzelnen Kriterien verbessern. Ein Verstoß gegen eines der ESG-Kriterien kann der Auslöser zur Gesprächsaufnahme sein. Je nachdem gegen welches Kriterium ein Unternehmen verstößt, teilen wir das dazugehörige Engagement dem passenden ESG-Thema Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung zu.

Meilenstein:

Während des Engagement-Prozesses werden die erhaltenen Informationen laufend mit unseren Engagement-Zielen abgeglichen. Die Engagement-Ziele werden dementsprechend kontinuierlich aktualisiert, um die Fortschritte des Unternehmens bei der Zielerfüllung festzuhalten. Den Fortschritt unserer Engagement-Aktivitäten messen wir anhand der folgenden Meilensteine von ISS ESG. Hat das Unternehmen noch nicht auf die Kontaktanfrage reagiert, lautet der entsprechende Meilenstein **„Engagement gestartet“**. Kann oder möchte ein Unternehmen auf unsere Anfrage hin keine Veränderungen einleiten, lautet der entsprechende Meilenstein **„Keine Maßnahmen angekündigt“**. Kündigt ein Unternehmen Verbesserungen an, lautet der entsprechende Meilenstein **„Zusagen geäußert“**. Hat ein Unternehmen bereits Pläne zur Verbesserung des entdeckten Defizits und arbeitet an deren Umsetzung, lautet der entsprechende Meilenstein **„Maßnahmen eingeleitet“**. Arbeitet ein Unternehmen bereits aktiv und erfolgreich an der Verbesserung des Defizits, lautet der entsprechende Meilenstein **„Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen“**.

Status:

Als Status wird der aktuelle Stand des Engagements bezeichnet. Hat das Unternehmen noch nicht auf die Kontaktanfrage reagiert bzw. befindet sich bereits mit uns im Austausch und ist nun wieder an der Reihe zu antworten, lautet der entsprechende Status **„Pendent, warten auf Rückmeldung“**. Hat ein Unternehmen Zusagen geäußert, Maßnahmen eingeleitet oder bereits welche ergriffen, dann werden wir die Umsetzung dieser Versprechen zum angekündigten Zeitpunkt überprüfen und der entsprechende Status lautet solange **„Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt“**. Kann uns ein Unternehmen bei der Kontrolle seiner Versprechen überzeugen und unsere Engagement-Ziele werden dadurch erfüllt, lautet der entsprechende Status **„Abgeschlossen, erfolgreich“**. Kann oder möchte ein Unternehmen auf unsere Anfrage hin keine Veränderungen einleiten bzw. hält seine Versprechen nicht ein und unsere Engagement-Ziele werden dadurch verfehlt, dann lautet der entsprechende Status **„Abgeschlossen, gescheitert“**.

Engagement-Bericht 2022

Johnson & Johnson

Das US-amerikanische Pharmaunternehmen Johnson & Johnson verfügt zwar über Anti-Korruptionsprogramme und Compliance-Mechanismen wie Audits von Ethik-Standards, aber dennoch bleibt der Rahmen für die Geschäftsethik hinter anderen Unternehmen zurück. Gegen das Unternehmen laufen Ermittlungen durch das US-Justizministerium und die Börsenaufsichtsbehörde wegen angeblicher Bestechung in China und Brasilien.

Daher möchten wir gerne vom Unternehmen wissen, welche Verbesserungen es dafür in Zukunft plant und bringen zwei konkrete Vorschläge (Anti-Korruptionsschulungen auch für Teilzeitmitarbeiter und Vertragspartner sowie die Einführung eines formellen, anonymen Whistleblower-Systems mit Rechtsschutz).

Wir erhalten die Antwort, dass Johnson & Johnson jeden ermutigt, jegliches Verhalten zu melden das gegen die Unternehmenspolitik, die Richtlinien oder geltendes Recht verstößt. Ihre „Credo Integrity Line“, die von einer externen Partei verwaltet wird, ist durchgehend und in 24 Sprachen erreichbar und ermöglicht jedem anonym ein Anliegen telefonisch oder online zu melden, ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen.

Da der zweite Teil unserer Anfrage nicht beantwortet wurde, fragen wir am 13.06.2022 nochmals nach. Nachdem wir keine weitere Antwort erhalten, versenden wir am 26.08.2022 nochmals einen Friendly Reminder.

JOHNSON & JOHNSON	
Thema	Korruption
ESG	Gute Unternehmensführung
Erstkontakt	01.06.2022
Status	Pendent, warten auf Rückmeldung
Letztes Update	06.06.2022
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Johnson & Johnson soll seine Anti-Korruptionsschulungen auch für Teilzeitmitarbeiter und Vertragspartner anbieten. Zudem soll ein formelles, anonymes Whistleblower-System mit Rechtsschutz eingeführt werden.
Zielerreichung	Anti-Korruptions-Trainings werden auch für Teilzeitkräfte angeboten, Einführung eines formellen anonymen Whistleblower-Systems mit Rechtsschutz.
Meilenstein	Engagement gestartet

Engagement-Bericht 2022

Mondelez International Inc.

Als einer der größten Schokoladenhersteller der Welt hat Mondelez großen Einfluss auf den Kakaoanbau. Seit 2012 werden, gemäß dem Unternehmen, mit dem von Mondelez selbst gegründeten Programm Cocoa Life Maßnahmen getroffen, um einen nachhaltigen Anbau und faire Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Das Ziel des Programms ist es, bis 2025 in allen Cocoa-Life-Gemeinden in Westafrika ein System zur Überwachung und Beseitigung von Kinderarbeit (CLMRS) einzurichten. Wir möchten wissen, ob das Cocoa Life Programm (in unserer Anfrage speziell das Thema Kinderarbeit) von unabhängigen Dritten überprüft wird, um klarzustellen, ob dieses Programm auch wirklich aussagekräftig ist. Wir erhalten am 18.08.2022 die Antwort, dass sich der externe Beirat von Cocoa Life aus führenden Vertretern prominenter Umwelt-, Politik- und humanitärer Organisationen zusammensetzt, die alle unter <https://www.cocoalife.org/the-program/partners> veröffentlicht sind. Darüber hinaus misst das Marktforschungsunternehmen Ipsos die Auswirkungen der Maßnahmen von Cocoa Life, unter anderem die Häufigkeit gefährlicher Kinderarbeit und die Einschulung. Diese unabhängige Bewertung findet regelmäßig in einer repräsentativen Stichprobe von Cocoa-Life-Gemeinden statt. Mondelez hat sich verpflichtet, bis 2025 den gesamten Kakao für ihre Schokolade von Cocoa Life zu beziehen (Ende 2021 waren es 75%). Mondelez hat somit bereits glaubwürdige Maßnahmen ergriffen und das von uns gesetzte Engagement-Ziel erreicht. Daher schließen wir das Engagement erfolgreich ab.

Thema
ESG
Erstkontakt
Status
Letztes Update
Verantwortliche(r)
Ziel
Zielerreichung
Meilenstein

MONDELEZ INTERNATIONAL INC.	
Thema	Kinderarbeit
ESG	Soziales
Erstkontakt	01.06.2022
Status	Abgeschlossen, erfolgreich
Letztes Update	18.08.2022
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Mondelez soll sein Cocoa Life Programm von unabhängigen Dritten überprüfen lassen.
Zielerreichung	Veröffentlichung der involvierten Experten bzw. unabhängigen Dritten, unabhängige Verifizierung bezüglich Kinderarbeit im Kakao-Anbau.
Meilenstein	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen

Engagement-Bericht 2022

Amazon.com

Der US-amerikanische Onlineversandhändler Amazon ist immer wieder in mediale Skandale verwickelt, bei denen die Arbeitsbedingungen im Unternehmen angeprangert werden. Unterbezahlungen, Entlassungen und eine erhöhte Anzahl an Krankschreibungen rückten Amazon in der Vergangenheit in ein schlechtes Licht.

Wir haben dem Unternehmen deshalb vorgeschlagen, seine Maßnahmen zur Arbeitssicherheit extern zertifizieren zu lassen (z.B. nach der Norm ISO 45001), um mehr Transparenz und Glaubwürdigkeit zu schaffen.

Wir haben bisher noch keine Rückmeldung erhalten.

AMAZON.COM	
Thema	Zertifizierung Arbeitssicherheit
ESG	Soziales
Erstkontakt	07.11.2022
Status	Pendent, warten auf Rückmeldung
Letztes Update	07.11.2022
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Amazon soll seine Maßnahmen zur Arbeitssicherheit extern zertifizieren lassen (z.B. nach ISO 45001).
Zielerreichung	Externe Zertifizierung im Bereich Health & Safety.
Meilenstein	Engagement gestartet

Engagement-Bericht 2022

Unilever PLC

Als einer der weltweit größten Hersteller von Verbrauchsgütern, wie Lebensmittel und Kosmetika, zählt Unilever auch zu den größten Palmölverbrauchern. Da Palmöl mit der Abholzung von Wäldern in Verbindung gebracht wird, ist das Unternehmen einem Beschaffungsrisiko ausgesetzt. Wir haben daraufhin nachgefragt, wie hoch der aktuelle Anteil an nachhaltig beschafftem Palmöl ist und ob Unilever vorhat vermehrt auf „identity preserved palm oil“ oder „segregated palm oil“ zu setzen.

Als Antwort erhielten wir, dass Unilever Ende 2020 99,6% seines Kernvolumens an Palmöl und Palmkernöl nachhaltig bezogen hat, davon 94,3% aus einer Reihe von physisch zertifizierten Quellen: RSPO Mass Balance, RSPO Segregated oder ein gleichwertiger Standard, der von einer dritten Partei unabhängig verifiziert wurde. Die restlichen 5,3% des Volumens stammten aus dem Kauf von unabhängigen RSPO-Kleinbauernzertifikaten.

Die Produktkategorien von Unilever basieren jedoch weitgehend auf Fraktionierungen von Palmöl und Palmkernöl anstelle von Rohöl. In diesem Bereich ist es weitaus schwieriger nachhaltiges Palmöl von herkömmlichem Palmöl zu differenzieren.

Nichtsdestotrotz will das Unternehmen weiter gehen und hat sich daher verpflichtet, bis zum Jahr 2023 eine Lieferkette ohne Entwaldung für Pflanzen mit hohem Entwaldungsrisiko zu erreichen. Dementsprechend haben wir uns vorgemerkt, dies dann wieder zu überprüfen.

UNILEVER PLC	
Thema	Nachhaltiges Palmöl
ESG	Umwelt
Erstkontakt	30.11.2021
Status	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
Letztes Update	07.12.2021
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Unilever soll zur Verhinderung der Waldrodung nachhaltiges Palmöl beziehen - z.B. sogenanntes "identity preserved palm oil" oder "segregated palm oil". Dies bedeutet, dass nachhaltiges & zertifiziertes Palmöl benutzt werden soll, das in der gesamten Lieferkette von herkömmlichem Palmöl getrennt wird.
Zielerreichung	Ausweis (in Prozent) des aktuell nachhaltig beschafften Palmöls. Erhöhung des nachhaltig beschafften Anteils (z.B. "identity preserved palm oil" oder "segregated palm oil") zur Verhinderung der Waldrodung.
Meilenstein	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen

Engagement-Bericht 2022

Huhtamäki Oyj

Das finnische Unternehmen Huhtamäki stellt Verpackungen her und ist damit besonders im Lebensmittelmarkt vertreten. Da bei der Produktion Kunstharze verwendet werden und das Unternehmen in Ländern mit strengen Vorschriften tätig ist, ist Huhtamäki dem Risiko von Regulierungs- und Reformulierungskosten ausgesetzt. Uns ist aufgefallen, dass Huhtamäki bei der Einführung einer proaktiven Strategie für das Chemikalienmanagement hinter seinen Peers herhinkt.

Huhtamäki hat uns 2021 zugesagt, dass Details zum Chemikalienmanagement im Jahresbericht 2021 am 1. März 2022 veröffentlicht werden sollen. Bei der Überprüfung dieses Jahresberichts sind wir auf folgende Textstelle gestoßen: *„Bei der Verwendung zusätzlicher Komponenten in unseren Produkten, wie z. B. Additive, Druckfarben und Klebstoffe, unterstützen wir die kontinuierliche Entwicklung innovativer Alternativen zu bestehenden Chemikalien. Huhtamäki engagiert sich für Schutz der Umwelt und der öffentlichen Gesundheit, einschließlich der Beschränkung und die Substitution von potenziell gefährlichen, hochwirksamen Chemikalien, weltweit. Unser Ziel ist es, den Verbrauch von Chemikalien in unseren Produkten und in der Produktion zu minimieren und die Umweltbelastung durch unserer Geschäftstätigkeit zu reduzieren.“*

Für die Aussage von Huhtamäki, dass die Group Environmental Policy überarbeitet werden soll, damit sie Chemikalien besser abdeckt, konnten wir bis Ende 2022 leider keine Bestätigung finden.

Zudem hat Huhtamäki gesagt, dass die Richtlinien zur Produktverantwortung überarbeitet werden sollen. Hier konnten wir bisher noch keine Aktualisierung feststellen. Wir werden dies weiter im Auge behalten.

HUHTAMÄKI OYJ	
Thema	Strategie für das Chemikalienmanagement
ESG	Umwelt
Erstkontakt	30.11.2021
Status	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
Letztes Update	15.03.2022
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Huhtamäki soll eine Strategie aufgleisen, um gefährliche und stark regulierte Chemikalien aus dem Produktionsprozess zu entfernen, und diese Strategie veröffentlichen.
Zielerreichung	Veröffentlichung einer Strategie bezüglich des Managements von bedenklichen Chemikalien sowie eines Verfahrens zum Ausstieg aus solchen Chemikalien.
Meilenstein	Zusagen geäußert

Engagement-Bericht 2022

Citizens Financial Group Inc.

Nach insgesamt sechs Monaten ohne Antwort haben wir am 03.06.2022 unsere Anfrage, gemäß unserer Engagement-Policy, an den CEO Bruce van Saun weitergeleitet. Daraufhin haben wir zeitnah die Rückmeldung erhalten, dass Citizens unserer Frage nachgehen und sich wieder melden wird.

Am 10.06.2022 haben wir einen Anruf von Citizens erhalten, in dem uns mitgeteilt wurde, dass alle für die Öffentlichkeit bestimmten Infos auf der Homepage unter www.citizensbank.com bei "About Us" zu finden sind und sie uns leider keine weiteren Auskünfte zu diesem Thema geben dürfen.

Im einige Zeit später auf der obigen Website veröffentlichten Corporate Responsibility Report 2021 listete Citizens dann (unter anderem) folgende Maßnahmen zur Datensicherheit und Cybersecurity auf: jährliche Audits der Innenrevision, regelmäßige Überprüfungen von Bundesaufsichtsbehörden, Kontrolle & Benchmarking des Cyber-Security Programms von unabhängiger Seite.

Citizens nennt keine expliziten externen Prüfer für ihre Datensicherheit/Cybersecurity, jedoch entsprechen die oben genannten Punkten im Kern dem, was wir uns unter dem Engagement vorgestellt haben. Unter anderem werden unabhängige Prüfungen durchgezogen und unabhängige Benchmarks herangezogen. Daher sehen wir das Engagement als erfolgreich an.

CITIZENS FINANCIAL GROUP INC.	
Thema	Datenschutz/Datensicherheit
ESG	Soziales
Erstkontakt	30.11.2021
Status	Abgeschlossen, erfolgreich
Letztes Update	10.06.2022
Verantwortliche(r)	Arno Pfänder
Ziel	Die Datensicherheit sowie der Schutz der Privatsphäre der Kunden stehen bei diesem Engagement im Fokus. So soll Citizens, wie auch seine Peers, regelmäßig externe Audits seiner IT-Systeme bzgl. Datensicherheit durchführen.
Zielerreichung	Aufnahme externer Audits der Datensicherheit in die hauseigene "Privacy Policy" der Bank.
Meilenstein	Glaubwürdige Maßnahmen ergriffen.

Engagement-Bericht 2022

Waste Management Inc.

Das US-amerikanische Unternehmen Waste Management ist in der Abfallwirtschaft tätig. Uns ist aufgefallen, dass Waste Management keine externe Zertifizierung der Arbeitssicherheit (z.B. nach der Norm ISO 45001) hat, was dem Branchenstandard entspricht.

Eine Zertifizierung nach ISO 45001 strebt das Unternehmen aktuell nicht an. Jedoch wurde 2021 DuPont mit der Durchführung einer Bewertung der Sicherheitskultur von Waste Management beauftragt. Waste Management sagte uns, dass die Gesamtergebnisse der Bewertung und die sich daraus ergebenden Maßnahmen voraussichtlich im Nachhaltigkeitsbericht 2022 ausführlicher behandelt werden. Bei der Überprüfung dieser Aussage, sind wir auf folgende Textstelle im Nachhaltigkeitsbericht 2022 gestoßen: *„Wir verpflichten unsere Mitarbeiter zu Sicherheitspraktiken im Rahmen des Programms Mission to Zero (M2Z), wobei "Zero" für null Toleranz gegenüber unsicheren Handlungen oder Bedingungen steht. [...] Wir haben unser System zur Meldung von Sicherheitsdaten modernisiert, sodass eine Echtzeitverfolgung von Sicherheitsbewertungen, Problemen und Korrekturmaßnahmen möglich ist. WM führte außerdem eine umfassende Bewertung der Sicherheitskultur durch, die Tausende von Interviews und Umfragen sowie Hunderte von Standortbesuchen im gesamten Unternehmen beinhaltete. Als Ergebnis dieser Arbeit haben wir neue Arbeitsbereiche entwickelt, um unsere Sicherheitskultur zu verbessern und unsere Sicherheitskennzahlen zu erhöhen.“* Wir werden dies weiterverfolgen und beim Unternehmen zu angemessener Zeit wieder bezüglich Neuerungen nachfragen.

WASTE MANAGEMENT INC.	
Thema	Zertifizierung Arbeitssicherheit
ESG	Soziales
Erstkontakt	30.11.2021
Status	Pendent, Nachfrage unsererseits vorgemerkt
Letztes Update	02.12.2022
Verantwortliche(r)	Lisa Ess
Ziel	Waste Management soll seine Maßnahmen zur Arbeitssicherheit extern zertifizieren lassen (z.B. nach ISO 45001), was der Best-in-Class Praxis entspräche.
Zielerreichung	Externe Zertifizierung im Bereich Health & Safety.
Meilenstein	Maßnahmen eingeleitet

Rechtshinweise



Disclaimer

Rechtshinweise

Disclaimer

Diese Information ist keine Finanzanalyse und wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt. Sie unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Die Volksbank Vorarlberg e. Gen. übernimmt keine Verpflichtung, die hier enthaltenen Informationen zu aktualisieren, zu korrigieren oder zu ergänzen. Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

Die Zusammenstellung der hier dargestellten Informationen - basierend auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss - erfolgte mit größtmöglicher Sorgfalt und die Daten stammen - soweit nicht in der Publikation ausdrücklich anders dargelegt - aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen. Die Inhalte stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf, oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung bzw. individuelle Beratung.

Die Angaben zur Wertentwicklung in vielen Teilen dieser Unterlagen basieren auf Vergangenheitswerten. Diese Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte (laut Schalteraushang) sowie Steuern wirken sich auf die angeführte Wertentwicklung (Rendite) mindernd aus.

Bei den Prognosen zur künftigen Wertentwicklung handelt es sich um keinen verlässlichen Indikator für die tatsächliche zukünftige Entwicklung, die von vielen, nicht vorhersagbaren und nicht beeinflussbaren Faktoren abhängt. Die angeführten Prognosen beruhen auf angemessenen, durch objektive Daten gestützten Annahmen bezogen auf den jeweils angeführten Zeitraum. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte (laut Schalteraushang) sowie Steuern wirken sich auf die angeführte Wertentwicklung (Rendite) mindernd aus.

Für Detailauskünfte steht Ihnen Ihr Kundenberater selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volksbank Vorarlberg e. Gen., 6830 Rankweil, Ringstraße 27; Verlags- und Herstellungsort: Rankweil; Stand: 28. Februar 2023. WERBUNG.